

Porsche Automobil Holding SE: Stammaktionäre nehmen zugunsten der Vorzugsaktionäre nicht an Dividendenausschüttung teil, Vorzugsaktionäre sollen Dividende von 50 Eurocent je Vorzugsaktie erhalten

Porsche Automobil Holding SE / Schlagwort(e): Dividende

05.05.2011 20:09

Veröffentlichung einer Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 WpHG, übermittelt durch die DGAP - ein Unternehmen der EquityStory AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

Sämtliche Stammaktionäre haben gegenüber der Porsche Automobil Holding SE, Stuttgart, erklärt, dass sie an der Dividendenausschüttung für das Rumpfgeschäftsjahr 2010 nicht teilhaben werden und dass die Dividende ausschließlich an die Vorzugsaktionäre ausgeschüttet werden soll. In Abstimmung mit den Konsortialkreditbanken können für das Rumpfgeschäftsjahr 2010 insgesamt bis zu 80 Mio. EUR als Dividende ausgeschüttet werden. Vorstand und Aufsichtsrat beabsichtigen, der Hauptversammlung eine Dividende von 50 Eurocent je Vorzugsaktie zur Ausschüttung vorzuschlagen. Die im Rahmen der Kapitalerhöhung ausgegebenen neuen Vorzugsaktien sind voll dividendenberechtigt.

PORSCHE SE

05.05.2011 Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche
Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.
DGAP-Medienarchive unter www.dgap-medientreff.de und www.dgap.de

Sprache: Deutsch

Unternehmen: Porsche Automobil Holding SE

Porscheplatz 1

70435 Stuttgart

Deutschland

Telefon: +49 (0)711 911-11000

Fax: +49 (0)711 911-26375

E-Mail: info@porsche.de

Internet: www.porsche-se.com

ISIN: DE000PAH0038

WKN: PAH003

Börsen: Regulierter Markt in Berlin, Frankfurt (General Standard),

München, Stuttgart; Freiverkehr in Düsseldorf, Hamburg,

Hannover; Terminbörse EUREX

Ende der Mitteilung DGAP News-Service
